

BERUFSINFORMATION

KIRCHLICHE JUGENDARBEITERIN/ KIRCHLICHER JUGENDARBEITER

BERUFSINFORMATION

Kirchliche Jugendarbeiterin / Kirchlicher Jugendarbeiter

Herausgeberin: Deutschschweizer Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit
Zürich 2012

Erarbeitet von der Projektgruppe «Berufsbild Kirchliche Jugendarbeit»

Thomas Boutellier, Verbandspräsidentes VKP

Viktor Diethelm, askja Luzern, Delegierter Juseso-Verein

Evi Meierhans, Bundesleitung Jungwacht Blauring, Fachstelle Animation

Kurt Stulz, Bischofsvikar; Delegierter der Deutschschweizer Ordinarienkonferenz (DOK)

Eugen Trost, Dozent am Religionspädagogischen Institut der Universität Luzern

Protokoll

Sandra Dietschi, Luzern

Projektleitung und Redaktion

Dorothee Foitzik Eschmann, Deutschschweizer Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit

Grafik

reizvoll, Christof Seiler

Druck

Mattenbach, Winterthur

Von der Vollversammlung der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK) entgegengenommen und mit Datum vom 20. Dezember 2011 in Kraft gesetzt.

Mitfinanziert aus Mitteln der Römisch-katholischen Zentralkonferenz (RKZ)

Die Personalkosten wurden von den beteiligten Organisationen getragen.

INHALT

Tätigkeiten	6
Anforderungen	6
Berufsverhältnisse	7
Ausbildung	8
Weiterbildung	9
Verwandte Berufe	9
Information und Weitere Informationen	10
Adressen	11

VORBEMERKUNG

Die vorliegende Berufsinformation bietet Interessierten, z. B. in der Situation der Berufsberatung, einen ersten, auf das Praxisfeld bezogenen, Einblick in die Tätigkeit eines kirchlichen Jugendarbeiters/einer kirchlichen Jugendarbeiterin.

Die Information richtet sich an Menschen, die gerne als kirchlicher Jugendarbeiter/als kirchliche Jugendarbeiterin arbeiten möchten, vielleicht weil sie bereits eigene gute Erfahrungen in der (kirchlichen) Jugendarbeit mitbringen.

Im Blick sind Personen, die eine Basisausbildung für die Tätigkeit in der Jugendarbeit anstreben, und solche, die bereits in einem anderen Berufsfeld einen Abschluss erworben haben und an einen Wechsel in das Berufsfeld kirchliche Jugendarbeit denken. Sie alle finden hier erste Hinweise und in der Broschüre «Berufsprofil» weiterführende Informationen.

Studierende und Berufstätige der Soziokulturellen Animation, der Sozialpädagogik und der Sozialen Arbeit finden eine griffige Beschreibung des Tätigkeitsfeldes kirchliche Jugendarbeit und Hinweise auf Zusatzqualifikationen.

KIRCHLICHE JUGENDARBEITERIN/ KIRCHLICHER JUGENDARBEITER

TÄTIGKEITEN

Die kirchliche Jugendarbeiterin/der kirchliche Jugendarbeiter begleitet und berät Gruppen von Kindern und Jugendlichen in deren Freizeit (im verbandlichen und nicht verbandlichen Zusammenhang). Sie/er unterstützt Kinder und Jugendliche und animiert zur Selbsttätigkeit.

Kirchliche Jugendarbeitende begleiten Anlässe und Lager der Jugendverbände und unterstützen die jugendlichen Leitungspersonen.

Ebenso animieren sie die Freizeitgestaltung (z.B. Projektstage etc.) für nicht verbandlich organisierte Kinder und Jugendliche.

Zum Profil der kirchlichen Jugendarbeit gehören die religiöse Animation, d. h. die Gestaltung spiritueller Anlässe (Rituale, Meditationen, Jugendgottesdienste) sowie die Beratung und Begleitung in Lebensfragen und in religiös-spirituellen Fragen. Kirchliche Jugendarbeitende führen auch Gespräche mit Einzelpersonen und beraten sie in Lebens- und Glaubensfragen. Sie vermitteln in persönlichen Krisen und Notfällen (Triage).

Die kirchliche Jugendarbeiterin/der kirchliche Jugendarbeiter ist verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit bezogen auf die Jugendarbeit in der Pfarrei/im Seelsorgeraum/Pastoralraum.

ANFORDERUNGEN

Persönliche Ressourcen

- Beziehungs-, Kontakt- und Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Kreativität, Selbstständigkeit und Initiative
- Motivation, mit Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher Kulturen zu arbeiten
- Sensibilität für die Gender-Thematik
- Interesse an religiösen Fragen und am kirchlichen Leben vor Ort
- Bereitschaft zur Arbeit auch abends und am Wochenende

Fachliche Ressourcen

- Fachkenntnisse in Psychologie (Entwicklungspsychologie, Gruppendynamik etc.)
- Fachkenntnisse in Sozialpädagogik und Soziokultureller Animation (z. B. Sozialraumanalyse, Methoden der Jugendarbeit, animatorische Interventionen, Planung, Organisation und Evaluation von Projekten etc.)
- Grundkenntnisse in Theologie
- Kenntnisse zur Konzeptarbeit und zum Aushandeln von Aufträgen
- Erfahrung in Gesprächsführung und Gruppenleitung und -begleitung
- Anwenderkenntnisse für administrative Aufgaben und Öffentlichkeitsarbeit

Kompetenzen

- Gesprächskompetenz für religiöse Fragen und Themen
- Spirituelle Kompetenz
- Kompetenz im Umgang mit liturgischen Formen
- Interkulturelle Kompetenz
- Rollenkompetenz für die Berufsfeldgestaltung der kirchlichen Jugendarbeit
- Institutionelle Kompetenz im Kontext Kirche
- Kompetenz im Umgang mit Behörden, Institutionen und verschiedenen Anspruchsgruppen im Sozialraum

BERUFSVERHÄLTNISSE

- Arbeit im Vollzeit-, häufiger jedoch im Teilzeitpensum
- unregelmässige Arbeitszeiten
- Anstellungsträger sind in der Regel die staatskirchenrechtlichen Behörden
- Arbeit innerhalb von Pastoralteams
- Die inhaltliche Verantwortung der Jugendarbeit liegt bei den jeweiligen Gemeindeleitungen in Zusammenarbeit mit den kirchlichen Jugendarbeitenden
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Feldern der Jugendpastoral
- Kombinationen sind möglich mit Tätigkeiten im schulischen und ausserschulischen Religionsunterricht, mit der Gemeindekatechese (z. B. Firmweg) oder der Erwachsenenbildung.¹
- Je nach örtlicher Situation ist die Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit anderer Träger(z. B. offene Jugendarbeit der politischen Gemeinde oder einer anderen kirchlichen Trägerschaft) nötig und im Auftrag vorgesehen.
- Mögliche Formen der Zusammenarbeit: Führen eines Jugendtreffs, gemeinsame Projekte, Wochenendfreizeiten und/oder Lager etc.)

¹ Vgl. Berufsbild «Katechet/in»; «Dipl. Religionspädagoge/in RPI», Hrsg. Interdiözesane katechetische Kommission IKK, Luzern o.J.; Informationen: Fachzentrum Katechese, www.netzwerk_katechese.ch

AUSBILDUNG

Kirchliche/r Jugendarbeiter/in mit Fachausweis ForModula (kirchliche Anerkennung)

- Struktur der Ausbildung: Module;
- Ausbildungsanbieter: Verbund kantonal-kirchlicher Fachstellen für kirchliche Jugendarbeit/Jugendseelsorge, Dauer der Ausbildung ca. 3 Jahre;
- weitere Informationen (Voraussetzungen, Aufnahmebedingungen, Kompetenznachweise, Abschluss etc.) über die Website: www.fachausweis-jugendarbeit.ch

Übliche Ausbildungswege in der deutschsprachigen Schweiz²

Ausbildung mit religionspädagogischem Schwerpunkt

Dipl. Religionspädagoge/Dipl. Religionspädagogin RPI (Universität Luzern) mit Bausatz Jugendarbeit

- Struktur der Ausbildung: Grundstudium 1 Jahr Vollzeit oder 2 Jahre berufsbegleitend, zwei Jahre Aufbaustudium berufsintegriert;
- weitere Informationen (Voraussetzungen, Aufnahmebedingungen, Studienorganisation, Abschluss etc.) über die Website www.unilu.ch/rpi

Bachelor (BA) in Religionspädagogik RPI (Universität Luzern) mit Bausatz Jugendarbeit

- Weitere Informationen (Voraussetzungen, Aufnahmebedingungen, Studienorganisation, Abschluss etc.) über die Website www.unilu.ch/rpi

Ausbildung mit sozialfachlichem Schwerpunkt

Dipl. Sozialpädagoge/Dipl. Sozialpädagogin HF mit Vertiefung Jugendarbeit (Höhere Fachschule für Sozialpädagogik Luzern (hsl))

- Struktur der Ausbildung: berufsintegriert; Grundstudium zwei Jahre, Hauptstudium zwei Jahre;
- Informationen (Aufnahmebedingungen, Studienorganisation, Praxisausbildung, Abschlüsse etc.) über die Website: www.hsl-luzern.ch

Bachelor (BA) in Soziokultur, Bachelor in Sozialer Arbeit für die Berufsfelder Sozialpädagogik und Sozialarbeit, Master (MA) in Soziale Arbeit

- Informationen (Adressen der Hochschulen, Aufnahmebedingungen, Studienorganisation, Praxisausbildung, Abschlüsse etc.) sind zugänglich über die Website der Fachkonferenz Soziale Arbeit der FH Schweiz: www.sassa.ch

Verfügt eine Person über einen Abschluss in Sozialpädagogik, Soziokultureller Animation oder Sozialer Arbeit wird für die Tätigkeit in der kirchlichen Jugendarbeit in der Regel zusätzlich der Fachausweis Kirchliche Jugendarbeit ForModula erwartet. In der Ausbildung erworbene Kompetenzen können jedoch angerechnet werden³.

² Abschlüsse, die an anderen Ausbildungsstätten erworben wurden, z. B. im deutschsprachigen Ausland, können ebenfalls anerkannt werden. Es empfiehlt sich, eine Gleichwertigkeitsanerkennung im Rahmen von ForModula zu beantragen (www.formodula.ch).

³ weitere Informationen unter www.fachausweis-jugendarbeit.ch

WEITERBILDUNG

Weiterbildungsmodule nach ForModula⁴

Weiterbildung im Bereich Religionspädagogik, Jugendpastoral, Theologie

- Kantonale Fachstellen für Kirchliche Jugendarbeit und Jugendseelsorge
- Deutschschweizer Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit
- Institut für kirchliche Weiterbildung (IFOK), Universität Luzern
- Universität Freiburg i. Ue.
- Theologische Hochschule Chur (THC)

Studium der katholischen Theologie (Diplomabschluss)

- Institut Dritter Bildungsweg (DBW)
- Theologische Hochschule Chur (THC)

Studium der katholischen Theologie an einer Universität (Masterabschluss)

- Universität Freiburg i. Ue.
- Universität Luzern
- Theologische Hochschule Chur (THC)

Weiterbildung Soziale Arbeit, Sozialwesen

- Weiterbildungsangebote der höheren Fachschulen im Sozialwesen
- Weiterbildungsangebote der Hochschulen im Bereich Soziales, Pädagogik
- Nachdiplomstudium an einer höheren Fachschule im Sozialwesen
- Advanced Studies (DAS, CAS, MAS) an den Hochschulen für Soziale Arbeit

VERWANDTE BERUFE

- Religionspädagoge/Religionspädagogin
- Sozialpädagoge/Sozialpädagogin HF/FH
- Soziokultureller Animator/Soziokulturelle Animatorin FH
- Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin FH
- Berufe mit theologischer Qualifikation
- Berufe mit pädagogischer Qualifikation

⁴ www.formodula.ch; www.fachausweis-jugendarbeit.ch

INFORMATION UND KONTAKT

Die kantonalkirchlichen und diözesanen Fachstellen für Kirchliche Jugendarbeit bzw. Jugendseelsorge geben Auskunft zu Stellenprozenten, Stellenbeschrieben, den üblichen Lohnansätzen, die jeweilige Stellung der kirchlichen Jugendarbeit in grösseren pastoralen Einheiten etc.

WEITERE INFORMATIONEN

- Deutschschweizer Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit , 8001 Zürich, www.fachstelle.info
- Informationsstelle für kirchliche Berufe, 6006 Luzern, www.kirchliche-berufe.ch

ADRESSEN

Kantonale Fachstellen für kirchliche Jugendarbeit und Jugendseelsorge

AG	Fachstelle Jugendseelsorge, Klosterstrasse 12, 5430 Wettingen Tel. 056 438 09 32, E-Mail jugend@ag.kath.ch
BE	Fachstelle Jugend, Mittelstrasse 6a, 3012 Bern Tel. 031 300 33 60, E-Mail fachstelle.jugend@kathbern.ch
BS	ecco! Fachstelle Kinder- und Jugendarbeit RKK BS, Feierabendstrasse 80, 4051 Basel Tel. 061 271 75 30, E-Mail ecco@rkk-bs.ch
BL	askja Basel Land, Rheinstrasse 20, 4410 Liestal Tel. 061 922 22 34, E-Mail askja@kja-baselland.ch
GR	Arbeitsstelle kirchliche Jugendarbeit, Welschdörfli 2, 7000 Chur Tel. 081 254 36 05, E-Mail akj@gr.kath.ch
LU	askja – Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit, Abendweg 1, 6006 Luzern Tel. 041 419 48 33, E-Mail askja@lukath.ch
NW	KAN - Katholische Arbeitsstelle Nidwalden, Jugendarbeit, Bahnhofplatz 4, 6371 Stans Tel. 041 610 74 47, E-Mail arbeitsstelle@kan.ch
OW	Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit, Obwalden KIJA, Dorfplatz 7, 6060 Sarnen, Tel. 041 660 52 00, E-Mail info@kija.ch
SO	Juseso Solothurn, Tannwaldstrasse 62 4600 Olten Tel. 062 286 08 08, E-Mail sekretariat@juse-so.ch
SG/AI/AR	Fachstelle kirchliche Jugendarbeit, Bistum St. Gallen, Webergasse 15, 9000 St. Gallen, Tel. 071 223 87 70, E-Mail info@daju.ch
SH	Jugendarbeit der kath. Landeskirche Schaffhausen, Fäsenstaubstr. 4, 8200 Schaffhausen, Tel. 052 625 72 43 E-Mail jugendarbeit@sh.kath.ch
TG	Juseso Thurgau, Freiestrasse 4, 8570 Weinfelden Tel. 071 626 11 31, E-Mail juseso@kath-tg.ch
UR	Jugendseelsorge, Impulsstelle für kirchliche Jugendarbeit, Kirchplatz 3, 6460 Altdorf, Tel. 041 871 20 56, E-Mail juseso@kath-uri.ch
ZH	Jugendseelsorge Zürich, Auf der Mauer 13, 8001 Zürich Tel. 044 266 69 69, E-Mail info@jugendseelsorge.ch

Regionale Fachstellen für kirchliche Jugendarbeit und Jugendseelsorge

Freiburg Regionale Arbeitsstelle für Jugendseelsorge, Burgbühl, 1713 St. Antoni
Tel. 078 660 10 10, E-Mail juseso.dfr@gmx.ch

Fricktal Jugendseelsorge Fricktal, Salinenstrasse 11, 4310 Rheinfelden
Tel. 061 831 56 76, E-Mail kontakt@jusesofricktal.ch

Gossau Akj-Gossau, Herisauerstrasse 5, 9200 Gossau
Tel. 071 388 18 41, E-Mail info@akj-gossau.ch

Liestal Juseso im Dekanat Liestal, Rheinstrasse 20, 4410 Liestal
Tel. 061 922 22 34, E-Mail juseso@kja-baselland.ch

Luzern Stadt Fachstelle Bereich Jugend, Katholische Kirche Stadt Luzern,
Brünigstrasse 20, 6005 Luzern
Tel. 041 227 20 79, E-Mail petra.zeier@kathluzern.ch

Rheintal Akj-Rheintal, Burgstrasse 6, 9445 Rebstein
Tel. 071 770 07 91, E-Mail info@akj-altstaetten.ch

Rohrschach Kirchstrasse 5 (Haus Gallus), 9400 Rohrschach
Tel. 071 841 45 51, E-Mail info@akj-rohrsach.ch

St. Gallen Akj-St.Gallen, Webergasse 9, 9000 St. Gallen
Tel. 071 222 64 60, E-Mail info@akj.ch

Uznach Akj-Uznach, Rickenstrasse 2, 8730 Uznach
Tel. 055 280 17 82, E-Mail info@akj-uznach.ch

Winterthur JuSeSo Winterthur, Wülflingerstrasse 181, 8408 Winterthur
Tel. 052 224 03 79, E-Mail juseso@kath-winterthur.ch

Deutschschweizerische Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit

Auf der Mauer 13, 8001 Zürich

Tel. 044 266 69 99, E-Mail info@fachstelle.info, www.fachstelle.info

Adressen für die deutschsprachige Schweiz

- DAMP** Arbeitsstelle DAMP, St. Karliquai 12, Postfach, 6000 Luzern 5
Tel. 041 410 46 38, E-Mail damp@minis.ch, www.minis.ch
- JUBLA** Bundesleitung Jungwacht Blauring, St. Karliquai 12, 6004 Luzern
Tel. 041 419 47 47, E-Mail info@jubla.ch, www.jubla.ch
- VKP** Verband katholischer Pfadi VKP, Auf der Mauer 13, Postfach 1208,
8021 Zürich
Tel. 044 266 69 16, E-Mail vkp@vkp.ch, www.vkp.ch
- OKJV** Ordinarienkonferenz- Jugendvereinigungen c/o
Jugendseelsorge Zürich, Auf der Mauer 13, 8001 Zürich
Tel. 044 266 69 31, Fax 044 266 69 70,
E-Mail daniel.ritter@jugendseelsorge.ch
- WJT** ARGE Weltjugendtag, Kloster, 8840 Einsiedeln
Tel. 055 418 62 99, Fax 055 418 62 98, E-Mail arge@wjt.ch; www.wjt.ch

Weitere Adressen

- PFJR** Plate-forme Jeunesse de l'Eglise Catholique en Suisse Romande
Sébastien Baertschi , p.a. Paroisse de la Sainte-Trinité, Rue Ferrier 16,
1202 Genève,
Tel. 078 797 26 81, Fax 022 732 79 24,
E-Mail sebastien.baertschi@cath-ge.ch; www.pjge.ch
- ACT** Azione Cattolica Giovani e Pastorale giovanile Diocesana,
Corso Elvezia 35, 6900 Lugano, Tel. 091 950 8464, Fax 091 968 2832,
E-Mail segretariato@www.azionecattolica.ch,
www.azionecattolica.ch/giovani

Netzwerk Katechese und Fachzentrum Katechese

Fachzentrum Katechese, Universität Luzern, Religionspädagogisches Institut,
Frohburgstrasse 3, Postfach 4466, 6002 Luzern, Tel. 041 2295253, Fax 041 229 52 45,
E-Mail info@netzwerkkatechese.ch; www.netzwerkkatechese.ch

